

# N I E D E R S C H R I F T Holo BUA/001/2019

der ordentlichen öffentlichen Sitzung

des Bau- und Umweltausschusses

am 22.01.2019

Hohenlockstedt - Sitzungssaal Rathaus, Kieler Straße 49, 25551  
Hohenlockstedt

---

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 20:26 Uhr

## Teilnehmerinnen und Teilnehmer

### Vorsitzende/r

Herr Frank Ritter

### Mitglieder

Herr Udo Bujack

Frau Sabine Fock

Frau Inke Holdorf

ab 19.03 Uhr

Herr Hans-Jürgen Thureau

### bürgerliche Mitglieder

Herr Andreas Itzenga

Herr Marco Kipf

Herr Wolfgang Sauck

Frau Michaela Schuh

### stellv. Mitglieder

Herr Carsten Fürst

als Vertreter für Frau Holdorf bis 19.03  
Uhr

### Von der Verwaltung:

Herr Wolfgang Wein

Herr Peter Hölck

Bürgermeister

Protokollführung

### Gäste:

Frau Birgit Payonk

Herr Dieter Thara

Herr Bernd Senne

Herr Heinz-Dieter Esken

Gemeindevertreterin

Gemeindevertreter

Gemeindevertreter

komm. Vorsitzender des Seniorenbeirates

sowie 5 Einwohnerinnen und Einwohner

Tagesordnung:Öffentlicher Teil

- 1 . Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll Nr. 5/2018 vom 23.10.2018
- 4 . Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
- 5 . Einwohnerfragestunde -Teil 1-
- 6 . Anfragen der Ausschussmitglieder
- 7 . Arbeitskreis "Neubau eines Bauhofes"; Sachstandsbericht des Bürgermeisters
- 8 . Mögliche Erweiterung der Außenbereichssatzung für den Bereich "Ridders" gemäß § 35 BauGB;  
hier: Weiteres Verfahren
- 9 . Haushalt für das Haushaltsjahr 2019 (Budgetberatungen)  
Vorlage: Holo/051/2018
- 10 . Neuaufstellung eines Landschaftsrahmenplans für den Planungsraum III - Beteiligungsverfahren;  
hier: Beratung und Beschluss zur Abgabe einer Stellungnahme  
Vorlage: Holo/001/2019
- 11 . Verschiedenes
- 12 . Einwohnerfragestunde -Teil 2-

Öffentlicher Teil**Tagesordnungspunkt 1:****Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Ritter, eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Darüber hinaus stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

**Tagesordnungspunkt 2:****Anträge zur Tagesordnung**

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

**Tagesordnungspunkt 3:****Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll Nr. 5/2018 vom 23.10.2018**

Gegen das Protokoll Nr. 05/2018 vom 23.10.2018 werden keine Einwendungen erhoben.

#### **Tagesordnungspunkt 4:**

##### **Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters**

Nach seiner persönlichen Vorstellung teilt der Ausschussvorsitzende folgendes mit:

- a) Für das Frühjahr ist eine Begehung des Straßenraumes vorgesehen, um den Zustand der Straßen, Wege und Plätze sowie der Bäume in Augenschein zu nehmen.
- b) Darüber hinaus sollte sich der Bau- und Umweltausschuss mit der Umsetzung der im Jahr 2017 beschlossenen Fortschreibung des Verkehrskonzeptes befassen. In diesem Zusammenhang bittet der Vorsitzende, allen Ausschussmitgliedern die Fortschreibung des Verkehrskonzeptes zur Verfügung zu stellen.  
*Anmerkung: Die von der Gemeindevertretung im Jahr 2017 beschlossene Fortschreibung des Verkehrskonzeptes ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.*
- c) Am 20.11.2018 fand das Auftaktgespräch für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 27 statt, wobei zunächst der nördliche Bereich betrachtet werden soll.
- d) Derzeit findet die Terminabstimmung für den Projektstart für ein interkommunales Wohngebiet statt. Der Termin mit dem Ing.-Büro und dem Amt Itzehoe-Land wird voraussichtlich Ende Januar/Anfang Februar stattfinden.

Bürgermeister Wein teilt folgendes mit:

- a) Für den Baum am Rad- und Gehweg in der Kieler Straße in Höhe der Bäckerei liegt zwischenzeitlich eine Baumfällgenehmigung vor. Dieser wird in Kürze auch abgenommen und anschließend wird dann der Rad- und Gehweg wieder hergestellt.
- b) Die Gemeinde Hohenlockstedt hat die Erarbeitung eines Gewerbeflächenentwicklungskonzeptes beauftragt. Hierzu ist von der Fa. Georg Consulting am 16.01.2019 ein erstes Zwischenergebnis vorgestellt worden. Da das Gewerbeflächenentwicklungskonzept einschl. der Vorstellung in den politischen Gremien voraussichtlich nicht bis Ende Februar 2019 fertig sein wird, ist eine Verlängerung des Bewilligungszeitraumes bis zum 30.06.2019 beantragt worden.
- c) An die Volkshochschule Hohenlockstedt wird ein Büroraum im Rathaus vermietet. Die darüber hinaus freien Büro- und Verwaltungsräume sollen nunmehr öffentlich angeboten werden.

**Tagesordnungspunkt 5:****Einwohnerfragestunde -Teil 1-**

- a) Ein Bürger fragt erneut wegen des vom ehemaligen Bürgermeister erteilten Auftrages für den Neubau des Bauhofes nach. Bürgermeister Wein verweist auf seine Beantwortung in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung. Darüber hinaus wird er auch noch weitergehende Erläuterungen im Sachstandsbericht zum Neubau des Bauhofes geben.
- b) Frau Payonk spricht den Breitbandausbau auf der Alexanderkoppel an. Ein Bürger hat Mängel festgestellt und ist wegen dieser schriftlich an den Bürgermeister und die Verwaltung herantreten. Bürgermeister Wein teilt hierzu mit, dass die Hinweise ernst genommen werden und der Bürger auch eine Antwort erhalten wird. Ein Bürger ergänzt hierzu, dass es auf der Alexanderkoppel nach seiner Auffassung beschämend aussieht.
- c) Ein Bürger weist darauf hin, dass sich die drei Birken an der Ecke Breite Straße/ Mittelstraße zu einer Gefahrenstelle entwickeln und regt eine fachmännische Untersuchung an.
- d) Ein Bürger spricht erneut die Bäume auf der Alexanderkoppel an, die durch einen Baumgutachter untersucht worden sein sollen. Er hat diesbezüglich bei dem Baumgutachter angerufen und von diesem die Auskunft erhalten, dass die auf der Alexanderkoppel vorhandenen Linden nicht in Augenschein genommen wurden. Bürgermeister Wein sagt zu, dieses aufzuklären.

**Tagesordnungspunkt 6:****Anfragen der Ausschussmitglieder**

Anfragen der Ausschussmitglieder liegen nicht vor.

**Tagesordnungspunkt 7:****Arbeitskreis "Neubau eines Bauhofes";  
Sachstandsbericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Wein berichtet über den aktuellen Sachstand zum geplanten Neubau eines Bauhofes für die Gemeinde Hohenlockstedt. Insbesondere berichtet er über die Zusammenkunft und die Ergebnisse aus dem Arbeitskreis vom 18.12.2018 und darüber, dass die Baugenehmigung nunmehr vorliegt. Um in dieser Angelegenheit nunmehr zügig weiterzukommen, ist eine Besichtigung des neu errichteten Bauhofes in der Gemeinde Horst am 04.02.2019, 17.00 Uhr, beabsichtigt.

**Tagesordnungspunkt 8:****Mögliche Erweiterung der Außenbereichssatzung für den Bereich "Ridders" gemäß § 35 BauGB;  
hier: Weiteres Verfahren**

Der Ausschussvorsitzende informiert die Ausschussmitglieder über den Inhalt des Verwaltungsvermerkes vom 04.12.2018/22.01.2019 und verteilt entsprechende Kopien.

Im Bau- und Umweltausschuss herrscht Einvernehmen darüber, dass sowohl der Bereich „Ridders 6 bis Ridders 38“ als auch der Bereich „Ridderser Weg 22 – 56“ und „Hohenfierter Weg 1 – 25“ weiter betrachtet werden sollen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Sinnhaftigkeit der Erweiterung der Außenbereichssatzung für die Bereiche „Ridders 6 bis Ridders 38“ sowie „Ridderser Weg 22 – 56“ und „Hohenfierter Weg 1 – 25“ soll weiterhin vom externen Büro überprüft werden, danach wird das Ergebnis dem Bau- und Umweltausschuss sowie der Gemeindevertretung zur Entscheidung vorgelegt.

(Kostenumfang: 1.500,00 €)

Die Grundstückseigentümer sollen parallel dazu hinsichtlich ihres Interesses angesprochen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Tagesordnungspunkt 9:****Haushalt für das Haushaltsjahr 2019 (Budgetberatungen)****Vorlage: Holo/051/2018**

Der Bau- und Umweltausschuss gibt folgende Hinweise/Anregungen/Arbeitsaufträge und fasst folgende Einzelbeschlüsse:

**Verwaltungshaushalt**

## a) Seite C 56, Haushaltsstelle 065000.162100

Herr Fürst bittet um Prüfung, warum neben der anteiligen Erstattung von Personalkosten keine anteilige Erstattung für die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten durch das Amt vorgesehen ist. Der Bürgermeister wird gebeten, dieses mit dem Amt zu klären.

## b) Seite C 56, Haushaltsstelle 065000.500000

Es besteht Einvernehmen, diese Haushaltsstelle zu splitten, und zwar zum einen in „Unterhaltungskosten“ und zum anderen in „Renovierungskosten“, die aufgrund einer externen Nachnutzung erforderlich werden.

Herr Fürst beantragt, den Haushaltsansatz um 10.100 € auf 8.000 € zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- c) Seite C 56, Haushaltsstelle 065000.500100 (neu)  
siehe Erläuterungen zu Haushaltsstelle 065000.500000.  
Herr Fürst beantragt einen (neuen) Haushaltsansatz mit 6.500 €, der mit einem Sperrvermerk zugunsten des Bau- und Umweltausschusses versehen werden soll.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- d) Seite C 61, Haushaltsstelle 130000.451000  
Da die Gefährdungsbeurteilung im Jahr 2018 nicht durchgeführt wurde, wurde diese für das Jahr 2019 erneut angemeldet.
- e) Seite C 61, Haushaltsstelle 130000.500100  
Herr Itzenga teilt auf Nachfrage mit, dass die Überprüfung der Löschwasserbrunnen durch die Feuerwehr selbst vorgenommen wird. Herr Bujack beantragt deshalb, den Haushaltsansatz um 2.000 € auf 1.000 € zu reduzieren..

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- f) Seite C 62, Haushaltsstelle 130000.540000  
Der Bau- und Umweltausschuss wünscht eine Klärung – ggf. in Zusammenarbeit mit FF Springhoe-Hohenfiert – warum die Kosten für Abwasser und Wasser im Vergleich zu den anderen Gerätehäusern so hoch sind.
- g) Seite C 72, Haushaltsstelle 630000.166000  
Herr Bujack weist darauf hin, dass die Erstattungen über mehrere Jahre nicht von der Fa. USN angefordert wurden. Der Sachverhalt wird derzeit von der Verwaltung aufgeklärt.
- h) Seite C 76, Haushaltsstelle 670000.540000  
Der Bau- und Umweltausschuss bittet die Verwaltung um Klärung, wie es zu dem Ablesefehler gekommen ist und welche Nachzahlungen für welche Zeiträume zu leisten sind. Insgesamt soll eine Begründung für die Erhöhung um ca. 20.000 € von 2017 zum Jahr 2019 gefertigt werden, zumal die Straßenbeleuchtung auf LED-Lampen umgestellt wurde und eigentlich eine Kostensenkung eintreten müsste.
- i) Seite C 78, Haushaltsstelle 700000.450000  
Da die Gefährdungsbeurteilung im Jahr 2018 nicht durchgeführt wurde, wurde diese für das Jahr 2019 erneut angemeldet.
- j) Seite C 96, Haushaltsstelle 815000.510000  
Die Untersuchung der Förderbrunnen 1 und 3 wurde im Jahr 2018 wegen anderweitiger notwendiger Maßnahmen im Bereich der Wasserversorgung nicht durchgeführt. Die Kosten sind deshalb für das Jahr 2019 erneut angemeldet worden.

- k) Seite C 97, Haushaltsstelle 815000.540000  
Der Bau- und Umweltausschuss bittet die Verwaltung um Klärung, weshalb und konkret auch wo es zu einer Mehrausgabe von 14.000 € gegenüber dem letzten Jahr kommen soll.
- l) Seite C 97, Haushaltsstelle 815000.650200  
Der Bau- und Umweltausschuss bittet die Verwaltung, die geschlossenen Verträge im Laufe des Jahres auf günstigere Varianten zu prüfen.

### **Vermögenshaushalt**

- a) Seite D 5, Haushaltsstelle 130000.935000  
Der Bau- und Umweltausschuss bittet, die Erläuterung redaktionell von „In 2018 sind.....“ in „In 2019 sind ....“ zu ändern.
- b) Seite D 7, Haushaltsstelle 130000.960600  
Herr Bujack trägt die Auskunft der Verwaltung vor, wonach gemäß FUK Vorschrift TRGS 554 eine Abgassauganlage vorzuhalten ist.
- c) Seite D 18, Planungskosten Lohmühlenweg (neue Haushaltsstelle)  
Frau Holdorf regt an, Planungskosten i. H. v. 25.000 € für den Ausbau des Lohmühlenweges in den Haushalt einzustellen, da dieser längst überfällig ist. Nach längerer Diskussion wird Einvernehmen darüber erzielt, dass derzeit noch Klärungsbedarf besteht und der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft abschließend hierüber beraten soll. Herr Fürst wird diesbezüglich Kontakt mit der Verwaltung aufnehmen.
- d) Seite D 22, Haushaltsstelle 700000.960000  
Herr Bujack beantragt die Reduzierung des Haushaltsansatzes um 3.000 € auf 10.000 €.

Abstimmungsergebnis: 7 ja-Stimmen  
2 nein-Stimmen

- e) Seite D 22, Haushaltsstelle 700000.960060  
Herr Bujack beantragt die Verschiebung der Maßnahme in das Jahr 2020.

Abstimmungsergebnis: 2 ja-Stimmen  
6 nein-Stimmen  
1 Enthaltung

- f) Seite D 23, Haushaltsstelle 700000.960600  
Herr Bujack beantragt die Reduzierung des Haushaltsansatzes um 5.000 € auf 5.000 €.

Abstimmungsergebnis: 3 ja-Stimmen  
6 nein-Stimmen

- g) Seite D 28, Haushaltsstelle 815000.935001  
Frau Holdorf beantragt, die Haushaltsstelle mit einem Sperrvermerk zugunsten des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft zu versehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- h) Seite D 28, Haushaltsstelle 815000.935100  
Frau Holdorf beantragt, die Maßnahme ersatzlos zu streichen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- i) Seite D 29, Haushaltsstelle 815000.960130  
Frau Schuh beantragt, die Maßnahme in das Jahr 2020 zu verschieben und sich die Örtlichkeiten im Sommer einmal anzusehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **Investitionsprogramm**

- a) Seite F 3, Haushaltsstelle 130000.935510  
Der Bau- und Umweltausschuss regt an, die Beschaffung des Fahrzeuges in das Jahr 2021 zu verschieben. Es wird Einvernehmen darüber erzielt, dass der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft abschließend hierüber beraten soll.
- b) Das Investitionsprogramm ist darüber hinaus aufgrund der vorstehenden Beschlusss Fassungen anzupassen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Die Einzelbudgets für das Haushaltsjahr 2019 sowie die vorliegenden Anmeldungen zum Vermögenshaushalt und zum Investitionsprogramm werden mit den vorgenannten Änderungen beschlossen und dem Finanzausschuss zur Berücksichtigung in der weiteren Haushaltsplanung empfohlen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **Tagesordnungspunkt 10:**

**Neuaufstellung eines Landschaftsrahmenplans für den Planungsraum III - Beteiligungsverfahren;  
hier: Beratung und Beschluss zur Abgabe einer Stellungnahme  
Vorlage: Holo/001/2019**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung möge beschließen:



Die Gemeinde Hohenlockstedt nimmt den Entwurf des Landschaftsrahmenplans für den Planungsraum III zur Kenntnis. Überwiegend entspricht der Entwurf dem Landschaftsrahmenplan aus dem Jahr 2005. Besondere Anmerkungen gibt es aus diesem Grund nicht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **Tagesordnungspunkt 11:**

#### **Verschiedenes**

- a) Der Ausschussvorsitzende gibt einen kurzen Ausblick auf die kommende Sitzung, in der das Konzept des Bebauungsplanes Nr. 27 einschl. Ortsbesichtigung sowie der Einstieg in die Umsetzung des Verkehrskonzeptes thematisiert werden sollen.
- b) Herr Kipf weist darauf hin, dass ein Baum in der Deutsch-Ordens-Straße in Höhe der Bushaltestelle zwischen der Dresdener Straße und der Schneidemühler Straße trockene Äste hat. Diese sollten abgenommen werden, um eine Gefährdung der Fußgänger und Radfahrer zu vermeiden.
- c) Bürgermeister Wein regt an, in einer der kommenden Sitzungen einmal das Lohmühlengelände und auch das Sanitärgebäude in Augenschein zu nehmen.

### **Tagesordnungspunkt 12:**

#### **Einwohnerfragestunde -Teil 2-**

- a) Herr Esken als komm. Vorsitzender des Seniorenbeirates bittet um einen Sachstandsbericht zur Nachnutzung des Rathauses. Bürgermeister Wein teilt mit, dass es gegenüber der letzten Mitteilung keinen neuen Sachstand gibt.
- b) Darüber hinaus bittet Herr Esken um Mitteilung, ob es einen neuen Sachstand zur Sicherung der ärztlichen Versorgung gibt. Bürgermeister Wein teilt hierzu mit, dass nach Auskunft des Bauherrn von einer Fertigstellung des Hauses im 1. Quartal 2020 ausgegangen wird.
- c) Letztlich bittet Herr Esken noch darum, den Seniorenbeirat grundsätzlich intensiver einzubinden.
- d) Herr Senne hat kein Verständnis dafür, dass ein Austausch der Gebläse des Belüftungssystems vorgenommen werden soll. In diesem Zusammenhang sollte auch die Ausweisung neuer Baugebiete im Auge behalten werden.

.....  
Vorsitzender  
Frank Ritter

.....  
Protokollführer  
Peter Hölck